

Pack es an

Warum Teilhabe und Engagement zählen



Informationen:

Wie wirken wir als Individuen und wie können wir in der Gesellschaft weiterkommen? Der Song „Pack es an“ der Münchner Band EINSHOCH6 behandelt die Themen Partizipation und Eigeninitiative. Der Song ruft dazu auf, eigene Stärken zu entdecken und Neues zu wagen. Gleichzeitig geht es darum, die verschiedenen Facetten des gesellschaftlichen Engagements im Rahmen unserer Demokratie zu thematisieren.

Der Song und das Musikvideo bieten verschiedene Anlässe zur Textarbeit und Videoanalyse, sollen aber vor allem zu weiteren, eigenen Aktivitäten inspirieren, die über bloße Rezeption und Analyse der Inhalte hinausgehen. Über das Motto „Pack es an“ sollte bei der Auseinandersetzung mit dem Thema zunächst so offen wie möglich gesprochen werden.

Die Unterrichtsstunde behandelt folgende Fragen:

- Was bedeutet „anpacken“ für die/den Einzelne/n?
- Was kann man alles bewegen, als Einzelperson oder in der Gruppe?
- Warum sind gesellschaftliche Teilhabe und Engagement wichtig?

Hinweis

Die Schüler sollen sich bei der Auseinandersetzung mit dem Songtext auf die Suche nach ihrer eigenen Art Dinge „anzupacken“ begeben und Ideen zur Umsetzung ihrer Ziele – zunächst im eigenen Umfeld – entwickeln. Sei es, dass sie sich stärker im Rahmen des eigenen gesellschaftlichen Mikrokosmos – im Freundeskreis oder in der Familie – einbringen möchten, ihren Geschwistern bei den Hausaufgaben helfen, etwas Neues lernen, mehr Sport treiben, sich über berufliche Perspektiven informieren, im Schulalltag engagieren oder für die Umwelt einsetzen. Die Leitfrage sollte dabei immer sein: Wie können sie für sich und ihr Umfeld Dinge verändern?

Über diese Unterrichtsstunde hinaus können sich Schüler*innen mit den Inhalten des Songs und der bildlichen Umsetzung im Musikvideo auseinandersetzen. Dazu gibt es eine umfassende Handreichung mit weitergehenden Übungen, Projektideen und Materialien wie z. B. Interviews und Arbeitsblätter für den Unterricht. Die Materialien können Sie hier herunterladen:

<https://www.blz.bayern.de/zeit-fuer-politik/pack-es-an.html>

Das Musikvideo finden Sie auf: <https://www.youtube.com/watch?v=jjfwxoV0joE>

Pack es an

Warum Teilhabe und Engagement zählen

Neue Wege entstehen dadurch, dass wir sie gehen.
Es gibt nur ein kleines Problem, wir sind viel zu bequem.
Immer nur nehmen und nehmen – wir haben ein Ego-Problem,
und aus Panik alles zu verlieren, bleiben wir stehen.
Ohne Kaufkraft sind wir nichts wert,
nur nummerierte kleine Rädchen im großen Triebwerk.
Verstecken uns im luxussanierten Altbau
oder sitzen am Stammtisch und machen auf schlau.
Halt's Maul! Wenn du selber nichts reißt,
und bevor du beginnst, schon deine Pläne hinschmeißt.
Es wird sich nur was ändern, wenn wir uns dagegen wehren.
Wir sind sieben Milliarden Menschen und wir werden ständig mehr.
Jammern bringt nichts, das Leben passiert jedem,
und will ich vorankommen, muss ich mich bewegen.
Wann, wenn nicht jetzt? Und wer, wenn nicht wir?
Wer Bock hat, kommt mit, die anderen bleiben hier.

Beweg deinen Arsch, komm pack es an!
Es gibt nichts, was du nicht schaffen kannst.
Hör auf, immer nur zu quasseln, Mann!
Und mach es, Mann, pack es an!
Beweg deinen Arsch, komm pack es an!
Es gibt nichts, was du nicht schaffen kannst.
Hör auf, immer nur zu quasseln, Mann!
Und mach es, Mann!

Was geht ab, verdammt? Es macht mich krank!
Egal wo man hinsieht, scheinbar nur Hass und Angst.
Statt 'nem Plattenschrank will man heut 'nen Waffenschrank, und ich frag mich:
Wer hat noch was drin in seinem Tassenschrank?
Wer ist noch bei Sinnen und hat Sachverstand? Ha?
Man kommt mit Wasserdampf an Macht heran.
Es scheint, als hätt der Anstand abgedankt,
und man spricht wieder von völkisch-national beim Kaffeekranz.
Alles bewegt sich in 'nem Affenzahn,
in 'nem Affentempo, so dass man es fast nicht raffen kann.

Pack es an

Warum Teilhabe und Engagement zählen

Und ich frag mich, was man machen kann.
Man fühlt sich so machtlos, so als ob man es gleich lassen kann.
Doch dann denk ich plötzlich: Fuck it, Mann!
Lieber kämpfen, anstatt rumzuheulen, und pack es an!
Veränder mich und meinen Nachbarsmann.
Unterschätz nicht, was man gemeinsam im eignen Umfeld schaffen kann.

Beweg deinen Arsch, komm pack es an!
Es gibt nichts, was du nicht schaffen kannst.

Hör auf, immer nur zu quasseln, Mann!
Und mach es, Mann, pack es an!
Pack es, pack es, pack es, komm pack es an!
Pack es, pack es, pack es, komm pack es an!
Pack es, pack es, pack es, komm pack es an!
Wenn du es nicht selber machst, wer macht es dann?
Pack es, pack es, pack es, komm pack es an!
Pack es, pack es, pack es, komm pack es an!
Pack es, pack es, pack es, komm pack es an!
Wenn wir es nicht gemeinsam machen, wer macht es dann?
Beweg deinen Arsch, komm pack es an!
Es gibt nichts, was du nicht schaffen kannst.
Hör auf, immer nur zu quasseln, Mann!
Und mach es, Mann, pack es an!

Pack es an

Warum Teilhabe und Engagement zählen

Phase	Moderation	Ziele	Medien & Methoden	Zeit
Informieren	anpacken versus nicht anpacken Sammelt, welche anderen Begriffe es für „anpacken“ und für „nicht anpacken“ gibt.	<ul style="list-style-type: none"> vorbereiten auf das Thema der Unterrichtsstunde sich mit dem Thema „Teilhabe“ auseinandersetzen 	<ul style="list-style-type: none"> Flipcharts oder Tafel zum Sammeln der Synonyme (z. B. als Wortigel) Unterrichtsgespräch Präsentation Folie 2-3 	ca. 5 Minuten
Austauschen	Was kann man alles anpacken? Überlegt, was ihr gerne in eurem Alltag, in eurem Umfeld oder aber auch in der Gesellschaft anpacken würdet. Begründet, warum und wie ihr die Dinge ändern würdet.	<ul style="list-style-type: none"> die Beziehung zum eigenen Alltag reflektieren darüber nachdenken, welche Dinge man selbst verändern kann 	<ul style="list-style-type: none"> Einzel- oder Partnerarbeit Unterrichtsgespräch Präsentation Folie 4 	ca. 5 Minuten
	Video schauen Schaut das Musikvideo „Pack es an“. Hört und seht genau hin. Macht euch Notizen, wenn euch bestimmte Textstellen gut gefallen.		<ul style="list-style-type: none"> Videoclip: „Pack es an“ von EINSHOCH6: youtube.com/watch?v=jjfwxoV0joE Präsentation Folie 5 	ca. 5 Minuten
Analysieren	Song- und Videoanalyse Welche Textstellen u. Personen haben am meisten Eindruck hinterlassen u. warum? Welche Arten anzupacken werden gezeigt? Wer packt aus eurer Sicht gar nichts an? Was ist die zentrale Botschaft des Songs? Welche Arten anzupacken sind euch wichtig/möchtet ihr ergänzen?	<ul style="list-style-type: none"> Vertiefung der im Video vorgestellten Inhalte Textarbeit/Textanalyse 	<ul style="list-style-type: none"> Songtext als Ausdruck in der Anzahl der Schüler*innen Unterrichtsgespräch Präsentation Folien 6-9 	ca. 10 Minuten
Anwenden	Zeitungsartikel schreiben Schreibt einen kurzen Zeitungsartikel über eine (fiktive) Person, die in eurer Stadt etwas angepackt oder bewegt hat.	<ul style="list-style-type: none"> die eigene Vorstellung von „anpacken“ kreativ umsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> Einzel- oder Partnerarbeit Präsentation der Ergebnisse im Plenum Präsentation Folie 10 	ca. 15 Minuten